



Di., 22.09.20 - Mo., 12.10.20 | 21 Tage ab € 3.399,-

Erlebnisreise

Südafrika mit eSwatini

Die umfassende Reise

Highlights

- › die Tierwelt des Krüger- und Addo Elephant N.P. entdecken
 - › „Bushwalk“ in eSwatini
- › Wanderungen in den Drakensbergen und im Tsitsikamma N.P.
 - › Relaxen am Traumstrand der Wild Coast
 - › Kapstadt und Kap der Guten Hoffnung

So abwechslungsreich wie Südafrika selbst ist unsere Art zu reisen: Im berühmten Krüger-Nationalpark spüren wir die sagenhafte Tierwelt auf und pirschen uns ganz nah an Löwe, Elefant und Co. heran. Im kleinen Königreich eSwatini (Swasiland) wird es abenteuerlich, denn hier gehen wir bei unserer Buschwanderung zu Fuß auf Pirsch. Wir streifen durch die Wildnis des Mbuluzi Game Reserves auf der Suche nach Wildtieren. Möglichst oft möchten wir raus in die Natur und trekken so entlang von Wasserfällen und Bächen durch die Drakensberge, wandern entlang des Ozeans im Tsitsikamma-Nationalpark und lassen uns am Kap der Guten Hoffnung den Wind um die Nase wehen! Immer wieder kommen wir unterwegs in Kontakt mit den verschiedenen Völkern, wenn wir über bunte Märkte bummeln oder in einem der netten Cafés das Flair der Multikulti-Stadt Kapstadt genießen. Neben vielen Entdeckungen bleibt auch Zeit für dich: Spaziere an den endlosen Stränden der Wild Coast oder lausche einfach nur dem Meeresrauschen!

Tag 1 - Di., 22.09.20 Flug nach Johannesburg

Auf nach Südafrika!

Reise bequem mit deiner inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Abflughafen. Dein Flug von Frankfurt bzw. München nach Johannesburg startet am Abend. Via Doha (Termin mit Qatar Airways), via Dubai (Termine mit Emirates) oder nonstop (Termine mit Lufthansa) fliegst du über Nacht nach Südafrika.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Mi., 23.09.20 Johannesburg – Provinz Mpumalanga

Entspannter Auftakt

Dein Reiseleiter erwartet dich und deine Gruppe am Morgen bzw. Vormittag schon am Flughafen! Wir lassen den Großstadtdschungel direkt hinter uns und fahren auf einer gut ausgebauten Straße in etwa vier bis fünf Stunden zu unserer Unterkunft, die in der Provinz Mpumalanga liegt. Du wirst alle Anreisemühen hier im Nu vergessen: Bei einem Welcome Drink stimmt dich unser Reiseleiter auf unsere Tour ein, dann gehört der weitere Tag dir – relaxe auf der Veranda, spaziere durch den herrlichen Garten der Lodge oder genieße das kühle Nass des Pools!

Fahrstrecke: 350 km | **Übernachtung:** Gecko Lodge*** oder Hotel Numbi & Garden Suites*** bei Hazyview | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - Do., 24.09.20 Provinz Mpumalanga – Blyde River Canyon und Pilgrim's Rest – Greater Krüger Region

Südafrikas „Grand Canyon“

Genieße den frühen Morgen, wenn dich die Sonne sanft weckt! Unsere Entdeckerlust ist ohnehin schon wach! So fahren wir nach dem Frühstück zunächst in das alte Goldgräberstädtchen Pilgrim's Rest. Gold gibt es hier schon lange nicht mehr, ein kleiner Spaziergang lohnt sich dennoch, bevor wir Richtung

Blyde River Canyon starten und mit dem Aussichtspunkt God's Window unseren ersten Stopp erreichen. Von einer kleinen Plattform bietet sich ein fantastischer Blick über das Lowveld mit seinen Felsformationen und Wälder. Doch wir wollen nicht nur schauen, sondern auch durch die herrliche Landschaft laufen (ca. 1 Std., leicht): Ziel sind die Bourke's Luck Potholes – tiefe Auswaschungen und Felsformationen, die in Jahrtausenden entstanden sind. Anschließend besuchen wir das kleine, interessante Informationszentrum, wo wir einen Überblick über die ansässige Tierwelt und Geologie erhalten. Überwältigen wird uns ebenfalls der Panoramablick auf die Three Rondavels – sie gleichen mächtigen natürlichen Rundhütten. Am Nachmittag lockt uns die Tierwelt: Mit der Timbavati Safari Lodge und Kubu Safari Lodge erreichen wir die sogenannte Greater Kruger Region. Relaxe im tropisch angelegten Garten, kühle dich im Pool ab und genieße einen Sundowner in der hübschen Naturholzbar! Kurios: Den Rasen der Timbavati-Lodge „mähen“ hauseigene Warzenschweine – sieh selbst!

Fahrstrecke: 290 km | **Übernachtung:** Timbavati Safari Lodge*** im Timbavati-Wildreservat oder Kubu Safari Lodge**** im Guernsey-Wildreservat (beide Reservate liegen in der Greater Kruger Region) | **Mahlzeiten:** F

Tag 4 - Fr., 25.09.20 Tag 4 – Krüger N.P.

Auf Pirsch nach den „Big Five“

Südafrika zu besuchen heißt auch möglichst die „Großen Fünf“ zu sehen: Löwe, Büffel, Elefant, Nashorn und Leopard – wo gäbe es einen besseren Platz auf der Welt als im Krüger-Nationalpark! Lass uns deshalb den ganzen Tag in unserem Gruppenfahrzeug auf Pirsch gehen: Wenn sich Giraffen in ihrer Eleganz auf uns zu bewegen oder Antilopen neugierig in unsere Richtung blicken, wenn wir Löwen unter Marula- oder Leberwurstbäumen dösen sehen, dann vergessen wir die Zeit. Am Abend lassen wir uns das Essen unter dem afrikanischen Sternenhimmel am Boma-Feuer schmecken. Das Tiererlebnis endet auch in der Timbavati Safari Lodge nicht, denn zu Besuch kommen hin und wieder Giraffen

oder Zebras auf das Gelände!

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Timbavati Safari Lodge* im Timbavati-Wildreservat oder Kubu Safari Lodge**** im Guernsey-Wildreservat (beide Reservate liegen in der Greater Kruger Region) | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Sa., 26.09.20 Greater Krüger Region – eSwatini

Stolzes kleines Königreich

Nach dem großen Tierreich wollen wir heute ein kleines Königreich entdecken: Unser Ziel ist eSwatini, das zweitkleinste Land auf dem Kontinent. Die Menschen hier sind stolz auf ihre Unabhängigkeit und das Land birgt viele Natur- und Kulturschätze. Nach unserer Fahrt entlang des Krügerparks und der Grenze zu Mosambik erreichen wir unsere Unterkunft. Im Ndlovu Camp wird es am Abend besonders romantisch: kein Strom, dafür ist das gesamte Gelände mit dem warmen Licht der Petroleumlampen ausgeleuchtet und das Restaurant open air. Es liegt inmitten von einem Wildreservat und es gibt Tiere, Tiere, Tiere! Der Nachmittag gehört dir: Mit einem guten Buch und einem Kaffee am Wasserloch faulenzen und den Tieren beim Trinken und Baden zuschauen oder an einer Pirschfahrt teilnehmen (optional) – du hast die Wahl!

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: Ndlovu Camp im Hlane Royal-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - So., 27.09.20 eSwatini

Augen auf beim „Bushwalk“

Statt im Fahrzeug die Tierwelt zu entdecken, machen wir uns heute zu Fuß auf den Weg durch den Busch im Mbuluzi Game Reserve. Ganz aufmerksam streifen wir (ca. 2 Std., leicht) durchs Gebüsch und bei jedem Rascheln spitzen wir unsere Ohren! Am Nachmittag besuchen wir ein traditionelles Dorf des hier ansässigen Volkes und lernen viel Wissenswertes über ihre Kultur und Traditionen. Wer Lust hat, kann hier selbst Maiskörner für den traditionellen Pap mahlen, der hier meist mit Fleisch und Gemüse gegessen wird.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Ndlovu Camp im Hlane Royal-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mo., 28.09.20 eSwatini – Privates Wildreservat am Hluhluwe-Imfolozi Park

Freizeit im Reich der Tiere

Heute gehört der Reisepass wieder ins Handgepäck! Durch die sehr ländliche Region fahren wir zurück nach Südafrika. Auf der längsten Autobahn des Landes kommen wir zügig zu unserer Unterkunft in der Nähe des Hluhluwe-Imfolozi Parks. Bevor wir unseren freien Nachmittag in der Lodge genießen,

besuchen wir den Zamimpilo Markt bei Ophondweni. Hier finden wir schönes Kunsthandwerk, hergestellt in den anliegenden Dörfern und ein tolles Angebot an Früchten – unser Tipp: Probiert hier die frisch aufgeschnittene Ananas. Unsere heutige Unterkunft liegt auf einem Hügel mit schönem Blick in das umliegende private Wildreservat, welches Heimat vieler Tiere ist. Mit etwas Glück kannst du einige der Antilopen bereits im Garten der Anlage beobachten, ansonsten sind optionale Pirschfahrten vor Ort buchbar. Unser Reiseleiter ist dir gerne dabei behilflich.

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Ezulwini Game Lodge* am Hluhluwe-Imfolozi Park | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 29.09.20 Hluhluwe-Imfolozi Park

Die Welt der Rhinos

Eine Fahrt von etwa 40 Minuten bringt uns morgens zum Hluhluwe-Imfolozi Park, dem ältesten offiziellen Nationalpark in Südafrika. Auf unserer Pirschfahrt machen wir uns auf die Suche nach dem bedrohten Breitmaulnashorn, das hier Zuflucht und Schutz findet. An Impalas und Zebras können wir uns sicherlich satt sehen, für die Sichtung von Löwen benötigen wir etwas Glück. Gänsehautmomente gibt es natürlich, sobald eines der Nashörner unseren Weg kreuzt! Nachmittags freuen wir uns auf einen Sprung in den Pool oder relaxen einfach nur im schönen Garten unserer Lodge! Wenn die Gruppe Lust hat, kann der Reiseleiter aber auch eine Bootsfahrt im iSimangaliso Wetland Park bei St. Lucia organisieren (optional).

Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Ezulwini Game Lodge* am Hluhluwe-Imfolozi Park | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mi., 30.09.20 Hluhluwe-Imfolozi Park – Drakensberge

Dramatische Landschaften

Wir brechen heute zeitig auf, denn eine der längsten Wegstrecken der Reise wartet auf uns – doch langweilig wird es uns auf dieser abwechslungsreichen Fahrt nicht! Unser Weg führt uns erst an Ananas- und Zuckerrohrfeldern vorbei, dann die Küste entlang. Kurz vor der sonnengeküssten Stadt Durban biegen wir Richtung Drakensberge ins Landesinnere ab. Von 30 m über dem Meeresspiegel geht es die nächsten zwei bis drei Stunden durch herrliche Landschaft bis auf 1.800 m. Am späten Nachmittag erreichen wir unsere Lodge und checken ein. Bei einem anschließenden kleinen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht) machen wir uns ein erstes Mal mit der Berglandschaft vertraut. Hast du im Anschluss vielleicht Lust auf ein gutes Rumpsteak oder frischen Fisch? Der Blick von der Terrasse im „Old Hatchery“ in die Berge wäre eine herrliche Kulisse für dein Abendessen!

Fahrstrecke: 510 km | Übernachtung: Gästehaus The Old Hatchery(*) in den Drakensbergen | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Do., 01.10.20 Drakensberge

Wandern vor herrlicher Bergkulisse

Wer die Drakensberge wirklich erleben will, für den heißt es „Trekkingsschuhe raus“ und wandern. Und natürlich machen wir das! Frühstück lassen wir dich ausgiebig, denn ein paar Kalorien brauchst du, wenn wir heute zu Fuß durch die herrliche Bergwelt trekken (ca. 6 Std., mittelschwer). Es gibt verschiedene Routen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, die unser Reiseleiter mit uns besprechen wird. Auf jeden Fall warten auf uns tolle Naturerlebnisse: gewaltige Felswände, Wasserfälle und Wildbäche sind Markenzeichen der Drakensberge. Wir unterbrechen unsere Tour immer wieder für Stopps an markanten Aussichtspunkten und natürlich für unser wohlverdientes Picknick, das uns unser Hotel als Lunchbox mitgegeben hat. Denk an Schuhwerk mit gutem Profil, an ausreichend Wasser und an einen hohen Sonnenschutz – so wird diese Tour unvergesslich!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Gästehaus The Old Hatchery(*) in den Drakensbergen | Mahlzeiten: F, M**

Tag 11 - Fr., 02.10.20 Drakensberge – Wild Coast

Nelson Mandelas Heimat

Wir verlassen die Bergwelt und fahren zum wohl unberührtesten Küstenabschnitt ganz Südafrikas. Es geht vorbei an malerischen Rundhütten und Dörfern, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Hier haben wir die ehemalige Transkei erreicht, die Heimat von Südafrikas Nationalhelden Nelson Mandela, Walter Sisulu und Thabo Mbeki. Wenn es die Zeit zulässt, halten wir im Nelson Mandela Museum in Mthatha an, das die Geschichte dieses einzigartigen Mannes erzählt. Gegen späten Nachmittag riechen wir dann schon die salzhaltige subtropische Meeresluft der Wild Coast: Wir beziehen unsere Lodge, die traumhaft am Strand liegt und essen gemeinsam zu Abend – die Weite des Meeres im Blick!

Fahrstrecke: 500 km | Übernachtung: Crawfords Beach Lodge** oder Buccaneers Lodge*** an der Wild Coast | Mahlzeiten: F, A**

Tag 12 - Sa., 03.10.20 Wild Coast

Freizeit an der Küste

Lebe in den Tag hinein, mache Spaziergänge am herrlichen Strand und durch die Dünen. Vom Bad im Meer raten wir ab, denn die ganze Küste entlang gibt es Haie! Wenn du dich erfrischen möchtest, dann am besten im Pool. Für Unternehmungslustige

unter euch bieten die Unterkünfte zahlreiche optionale Aktivitäten und Ausflüge an.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Crawfords Beach Lodge** oder Buccaneers Lodge*** an der Wild Coast | Mahlzeiten: F, A**

Tag 13 - So., 04.10.20 Wild Coast – Addo Elephant N.P.

Die "Großen 7"

Heute wollen wir wieder Tiere sehen: Dazu fahren wir landeinwärts in den Addo Elephant-Nationalpark. Unzählige Dickhäuter streifen hier durch den Busch und es ist keine Seltenheit, dass man auf riesige Herden von bis zu 60 Tieren trifft! Er ist aber nicht nur Heimat von Elefanten, sondern weltweit der einzige Park, in dem die „Großen 7“ gesehen werden können: Welche tierischen Vertreter das sind, verrät dir natürlich unser Reiseleiter.

Fahrstrecke: 400 km | Übernachtung: The Kraal Addo* oder Zuurberg Mountain Village**** am Addo Elephant-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 05.10.20 Addo Elephant N.P. – Bloukrans River Bridge – Tsitsikamma N.P.

Der Sprung deines Lebens?

Die Fahrt heute in den Tsitsikamma-Nationalpark hat es in sich: Zunächst wollen wir einen echten Riesen besuchen – den „Big Tree“, den wir nach einem kleinen Spaziergang (ca. 0,5 Std., leicht) erreichen. Rund 800 Jahre hat der Yellowwood-Baum auf dem Buckel, 37 m ist er hoch und verfügt über eine atemberaubende Krone. Apropos atemberaubend: Unser zweiter Halt führt uns zur Aussichtsplattform der Bloukrans River Bridge. Traust du dich? Dann mach einen Bungee-Sprung aus 216 m Höhe! Weil den meisten von uns schon beim Anblick der Atem stockt, haben wir diesen Sprung natürlich nicht in den Reisepreis mit eingeschlossen (je nach Fahrzeit stoppen wir hier alternativ an Tag 17). Von hier aus ist es nicht mehr weit zu unserer Unterkunft am Tsitsikamma-Nationalpark. Von allen Unterkünften kannst du auf ausgeschilderten Wegen kleinere Wanderungen auf eigene Faust unternehmen.

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Tsitsikamma Village Inn* oder Tsitsikamma Lodge*** am Tsitsikamma-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Di., 06.10.20 Tsitsikamma N.P.

Natur pur

Unsere Wanderschuhe kommen heute wieder zum Einsatz. Traumhafte Ausblicke auf die zerklüftete Küste erwarten uns! Wusstest du, dass der Tsitsikamma Forest der größte zusammenhängende Urwald in Südafrika ist und ein Teil des geschützten Parks im Meeresbereich liegt? Am Vormittag wandern wir (ca. 2 Std., leicht) zu

der bekannten Hängebrücke am Storms River Mouth – ein bekanntes Fotomotiv! Ein leichtes Mittagessen auf der Terrasse ist anschließend der richtige Platz, um nach Delfinen Ausschau zu halten – ein paar neugierige Klippschliefer lassen sich bestimmt blicken! Unsere Wanderung (ca. 2 Std., leicht) durch das Herz des dichtbewachsenen Urwaldes und vorbei an großen Yellowwood-Bäumen auf dem Blue Duiker Trail am Nachmittag führt uns zu einem schönen Aussichtspunkt an der Küste.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Tsitsikamma Village Inn* oder Tsitsikamma Lodge*** am Tsitsikamma-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Mi., 07.10.20 Tsitsikamma N.P. – Oudtshoorn

Von Höhlen und Straußen

Wir fahren vom „Land des vielen Wassers“ zum „Land, in dem der Honig fließt“, so lautet zumindest eine freie Übersetzung der Khoisan-Wörter „Tsitsikamma“ und „Outeniqua“. Über dieses Outeniqua-Bergmassiv erreichen wir gegen Nachmittag Oudtshoorn, die Hauptstadt der Halbwüste „Klein Karoo“. Wir machen Halt an einer der vielen Straußenfarmen, für die die Region bekannt ist. Halte doch mal den Futterbeutel hin, du wirst von langen Hälsen und pickenden Köpfen umringt sein, kein Strauß nimmt Rücksicht auf den edlen Futterspender! Bevor wir am späten Nachmittag im Hotel einchecken, entdecken wir noch zu Fuß (ca. 1 Std., leicht) die faszinierende Unterwelt der bekannten Tropfsteinhöhlen Cango Caves auf gut beleuchteten Wegen. Am Abend findest du in Oudtshoorn Restaurants wie das „Nostalgie“ oder auch „Jemima's“, wo du Straußenfleisch essen kannst. Weil es auch gute Weine gibt, kommen vegetarische Genießer auch ohne Fleisch auf ihre Kosten!

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: De Oude Meul* oder De Denne Country Guesthouse**** in Oudtshoorn | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Do., 08.10.20 Oudtshoorn – Winelands – Kapstadt

Auf der Weinroute

Durch die herrliche Weite der Halbwüste Klein Karoo fahren wir heute in Richtung Kapstadt. Wir nehmen die Panoramastraße 62, die herrliche Aussichtspunkte bietet. Zahlreiche Weingüter und Weinorte liegen auf dieser Route. In einem der bekanntesten und ältesten Orte der Winelands – entweder Montagu oder Stellenbosch – machen wir Halt für eine längere Mittagspause: Zur Weinprobe auf einem Weingut treffen wir uns wieder! Beschwingt setzen wir unsere Reise fort, unser Ziel ist eine der schönsten Städte der Welt: Kapstadt!

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Holiday Inn Express* oder Harbour Bridge Hotel**** in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Fr., 09.10.20 Kapstadt und Kap der Guten Hoffnung

Gewaltige Felsklippen und tosende Wellen

Nach dem Frühstück starten wir Richtung Cape Point. Entlang der Küste schlängeln wir uns entlang der atemberaubenden Küstenstraße Chapmans Peak Drive (nicht immer geöffnet, in diesem Fall wird eine alternative Route gewählt) Richtung Noordhoek. Wir machen hier einen ersten Stopp und bekommen bei unserem Besuch im Township Masiphumelele (nicht möglich während der Schulferien), übersetzt „wir werden es schon schaffen“, einen tollen Einblick in diverse Hilfsprojekte, die es dort gibt. Vor allem die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen wird hier groß geschrieben. Am Cape Point mit seinem Leuchtturm und am Kap der Guten Hoffnung genießen wir bei einem kleinen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht) die großartige Landschaft, die zerklüfteten Klippen, die einsamen Strände und das raue Meer! Mit etwas Glück begegnen uns seltene Bergzebras, ganz sicher aber springen uns freche Paviane über den Weg (aufpassen!). Auf unserem Weg zurück nach Kapstadt machen wir noch Halt am Boulders Beach: Hier tummeln sich hunderte von Pinguinen, die sich von den Holzstegen und Aussichtsdecks gut beobachten lassen. Hast du heute Abend noch Lust auszugehen? An der Waterfront gibt es neben einer Vielzahl an Restaurants auch Clubs, Biergärten, ein Riesenrad und jede Menge Live Musik. Alternativ erreichst du fußläufig die bekannte Long Street mit ihren vielen Bars und Ausgelmöglichkeiten.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Holiday Inn Express* oder Harbour Bridge Hotel**** in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Sa., 10.10.20 Kapstadt

Citytour

Warum Kapstadt eine der schönsten Städte der Welt ist, wirst du heute sehen! Unser Reiseleiter zeigt uns sowohl zu Fuß als auch mit dem Bus die schönsten Plätze: Greenmarket Square, Long Street, City Hall, Parlament, Company's Garden und das Bo-Kaap-Viertel! Natürlich auch den Tafelberg – manchmal versteckt er sich leider hinter einer Wand aus Nebel, dann macht die Auffahrt mit der Gondel wenig Sinn. Aus diesem Grund haben wir die Fahrt nicht in den Preis inkludiert. Du bezahlst vor Ort, wenn die Sicht gut ist! Der Nachmittag gehört dir – unser Tipp: Kauf dir ein Ticket für den roten „Hop on – Hop off“-Doppeldeckerbus, eine tolle Möglichkeit, Kapstadt auf eigene Faust zu entdecken! Natürlich gibt dir unser Reiseleiter auch gerne weitere Tipps.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Holiday Inn Express* oder Harbour Bridge Hotel**** in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - So., 11.10.20

Rückreise

Abschied von Südafrika

Je nach Flugzeit hast du heute noch etwas Freizeit in Kapstadt, bevor wir dich in etwa einer halben Stunde zum Flughafen bringen. Mit Qatar Airways fliegst du via Doha (mit Emirates via Dubai und mit Lufthansa direkt) zurück nach Deutschland.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 21 - Mo., 12.10.20

Ankunft in Deutschland

Zurück in der Heimat

Du landest im Laufe des Tages in Frankfurt bzw. München. Mit der Bahn gelangst du kostenfrei und umweltfreundlich zurück in deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Di., 22.09.20	Flug nach Johannesburg:
Tag 2	Mi., 23.09.20	Johannesburg – Provinz Mpumalanga: Ankunft, Fahrt bis White River oder Hazyview
Tag 3	Do., 24.09.20	Provinz Mpumalanga – Blyde River Canyon und Pilgrim's Rest – Greater Krüger Region: Spaziergang in Pilgrim's Rest, Ausflug Blyde River Canyon-Naturreiservat, Stopp mit Spaziergang bei God's Window, der Three Rondavels, und Bourke's Luck Potholes
Tag 4	Fr., 25.09.20	Tag 4 – Krüger N.P.: ganztägige Pirschfahrt
Tag 5	Sa., 26.09.20	Greater Krüger Region – eSwatini: Grenzübertritt, freier Nachmittag
Tag 6	So., 27.09.20	eSwatini: Bushwalk mit Tierbeobachtungen, Besuch eines traditionellen Dorfes
Tag 7	Mo., 28.09.20	eSwatini – Privates Wildreservat am Hluhluwe-Imfolozi Park: zurück nach Südafrika, Marktbesuch, Nachmittag zur freien Verfügung
Tag 8	Di., 29.09.20	Hluhluwe-Imfolozi Park: Pirschfahrt
Tag 9	Mi., 30.09.20	Hluhluwe-Imfolozi Park – Drakensberge: Tagesfahrt, kleiner Spaziergang bei Ankunft
Tag 10	Do., 01.10.20	Drakensberge: ganztägige Wanderung
Tag 11	Fr., 02.10.20	Drakensberge – Wild Coast: Fahrt an die Küste, je nach Fahrzeit Stopp im Nelson Mandela Museum
Tag 12	Sa., 03.10.20	Wild Coast: Tag zur freien Verfügung
Tag 13	So., 04.10.20	Wild Coast – Addo Elephant N.P.: Pirschfahrt am Nachmittag
Tag 14	Mo., 05.10.20	Addo Elephant N.P. – Bloukrans River Bridge – Tsitsikamma N.P.: Spaziergang zum "Big Tree", Stopp an der Bloukrans River Bridge, Freizeit am Tsitsikamma-Nationalpark
Tag 15	Di., 06.10.20	Tsitsikamma N.P.: Wanderungen am Vormittag und Nachmittag
Tag 16	Mi., 07.10.20	Tsitsikamma N.P. – Oudtshoorn: Fahrt in die Klein Karoo, Besuch einer Straußenfarm in Oudtshoorn, Besichtigung der Cango Caves
Tag 17	Do., 08.10.20	Oudtshoorn – Winelands – Kapstadt: Fahrt über die Panoramastraße 62, Stopp in der Weinregion mit Weinprobe
Tag 18	Fr., 09.10.20	Kapstadt und Kap der Guten Hoffnung: Ausflug zur Kaphalbinsel, Besuch des Townships Masiphumelele, Spaziergang am Cape Point, Stopp bei der Pinguinkolonie am Boulders Beach
Tag 19	Sa., 10.10.20	Kapstadt: Stadtbesichtigung, Nachmittag zur freien Verfügung
Tag 20	So., 11.10.20	Rückreise: Abflug von Kapstadt
Tag 21	Mo., 12.10.20	Ankunft in Deutschland:



Einreisebestimmungen & Impfungen

Südafrika

Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

eSwatini (Swasiland)

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die mit mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil reisen, ist die Mitnahme eines gültigen Reisepasses ausreichend (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Darüber hinaus wird empfohlen, eine internationale Geburtsurkunde sowie eine Einverständniserklärung des anderen Elternteils mitzuführen, sofern nicht beide sorgeberechtigten Elternteile mitreisen. Reist ein Minderjähriger ohne ein sorgeberechtigtes Elternteil, benötigt er neben seiner internationalen Geburtsurkunde (oder der beglaubigten englischen Übersetzung), die Einverständniserklärung beider Elternteile, die Kontaktdaten und Passkopien beider Elternteile bzw. des gesetzlichen Vertreters (bei Alleinsorge den Gerichtsbeschluss über das alleinige Sorgerecht oder die Sterbeurkunde) sowie ein Bestätigungsschreiben, die Kontaktdaten und Passkopie derjenigen Person, zu welcher der Minderjährige reist.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Der Reiseleiter ist bei dieser Tour auch gleichzeitig Fahrer. Bitte habe Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt in diesem Fall keine Informationen geben kann. Es werden immer wieder Stopps eingeplant, sodass Fragen gestellt und Informationen weitergegeben werden können.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Viele der Unterkünfte haben ein eigenes Restaurant, eine Bar oder Cafeteria. In manchen Unterkünften oder auch unterwegs werden die Mahlzeiten vom Reiseleiter zubereitet. Vegetarier bitten wir, dies bei Anmeldung zu vermerken. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in gepflegten und gut gelegenen **-**** Hotels, Lodges und Rest Camps. Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. In eSwatini (Swasiland) übernachten wir in landestypischen, einfachen Rondavels. Bitte beachte, dass im gesamten Camp kein Strom zur Verfügung steht, warmes Wasser ist jedoch vorhanden. Um sich nach einem erlebnisreichen Tag zu erfrischen, steht in manchen Unterkünften auch ein Swimmingpool zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

7* bis 15

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Qatar Airways, Emirates, Lufthansa oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Deutschland nach Johannesburg und zurück von Kapstadt (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zum jedem deutschen Bahnhof
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 18 Übernachtungen in **-**** Hotels, Lodges und Rest Camps im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/ WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 18 x F, 1 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder

- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer) Uhr – 09:30 Uhr (+1)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren Rückflug
Kapstadt – Frankfurt 18:25 Uhr – 05:25 Uhr (+1)
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar) (+1) = Ankunft am folgenden Tag

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

5065 kg CO₂ / 118 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Qatar Airways

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Qatar Airways

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Qatar Airways:

Abflugort Frankfurt:

Hinflug

Frankfurt – Doha 15:35 Uhr – 23:25 Uhr

Doha – Johannesburg 02:10 Uhr – 10:05 Uhr

Rückflug

Kapstadt – Doha 13:15 Uhr – 00:25 Uhr (+1)

Doha – Frankfurt 01:45 Uhr – 06:40 Uhr

Qatar Airways:

Abflugort München:

Hinflug

München – Doha 15:50 Uhr – 23:30 Uhr

Doha – Johannesburg 02:10 Uhr – 10:05 Uhr

Rückflug

Kapstadt – Doha 13:15 Uhr – 00:25 Uhr (+1)

Doha – München 02:15 Uhr – 06:40 Uhr

Emirates:

Hinflug

Frankfurt – Dubai 09:40 Uhr – 19:00 Uhr

Dubai – Johannesburg 23:25 Uhr – 05:35 Uhr (+1)

Rückflug

Kapstadt – Dubai 13:25 Uhr – 01:10 Uhr (+1)

Dubai – Frankfurt 03:20 Uhr – 07:35 Uhr

Lufthansa:

Hinflug

Frankfurt – Johannesburg 22:00